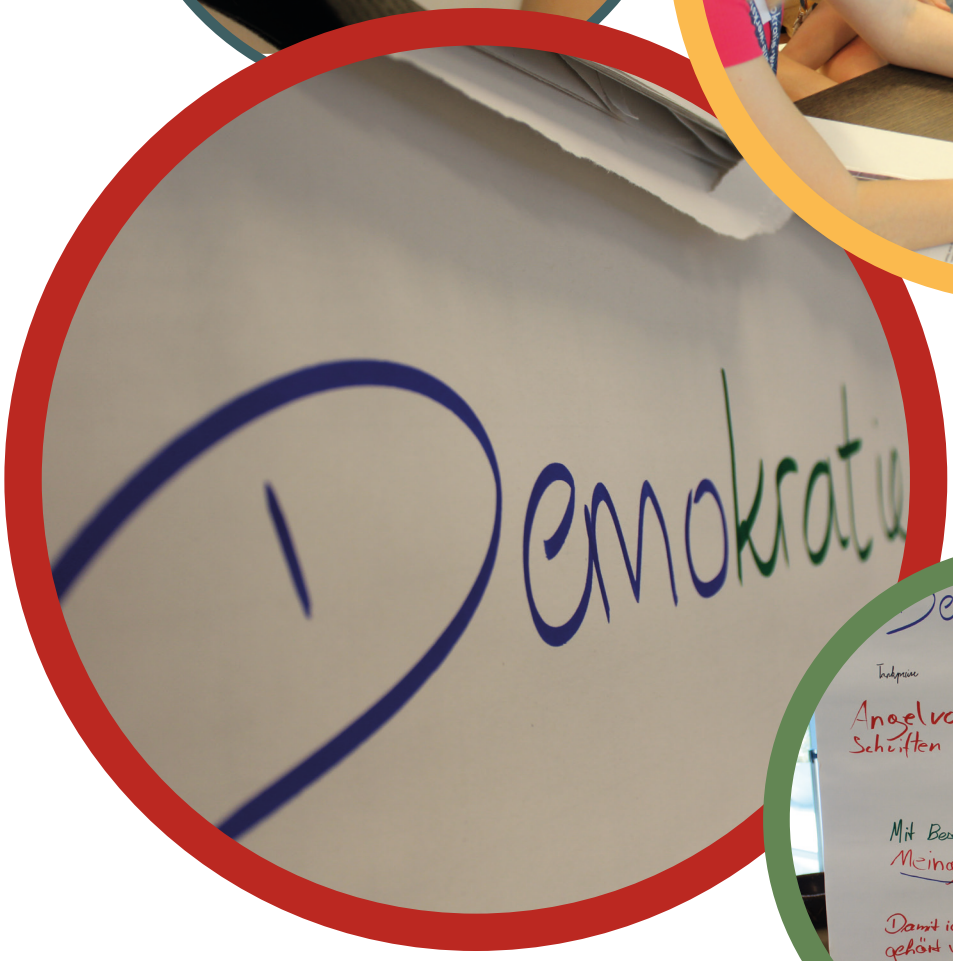
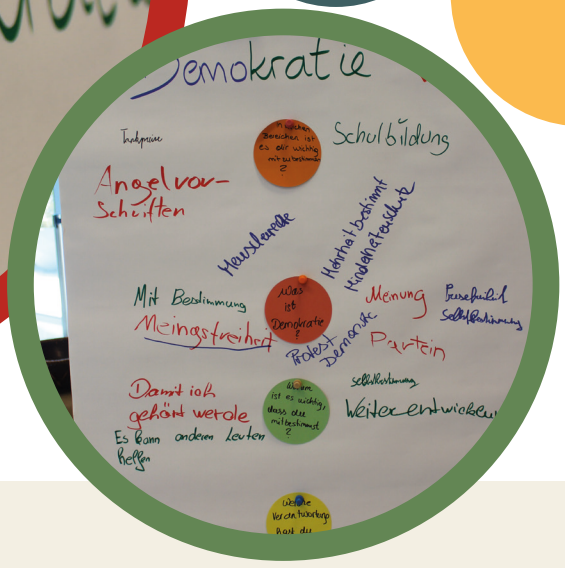
Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten Nr. 2206 Mittwoch, 19. Juni 2024



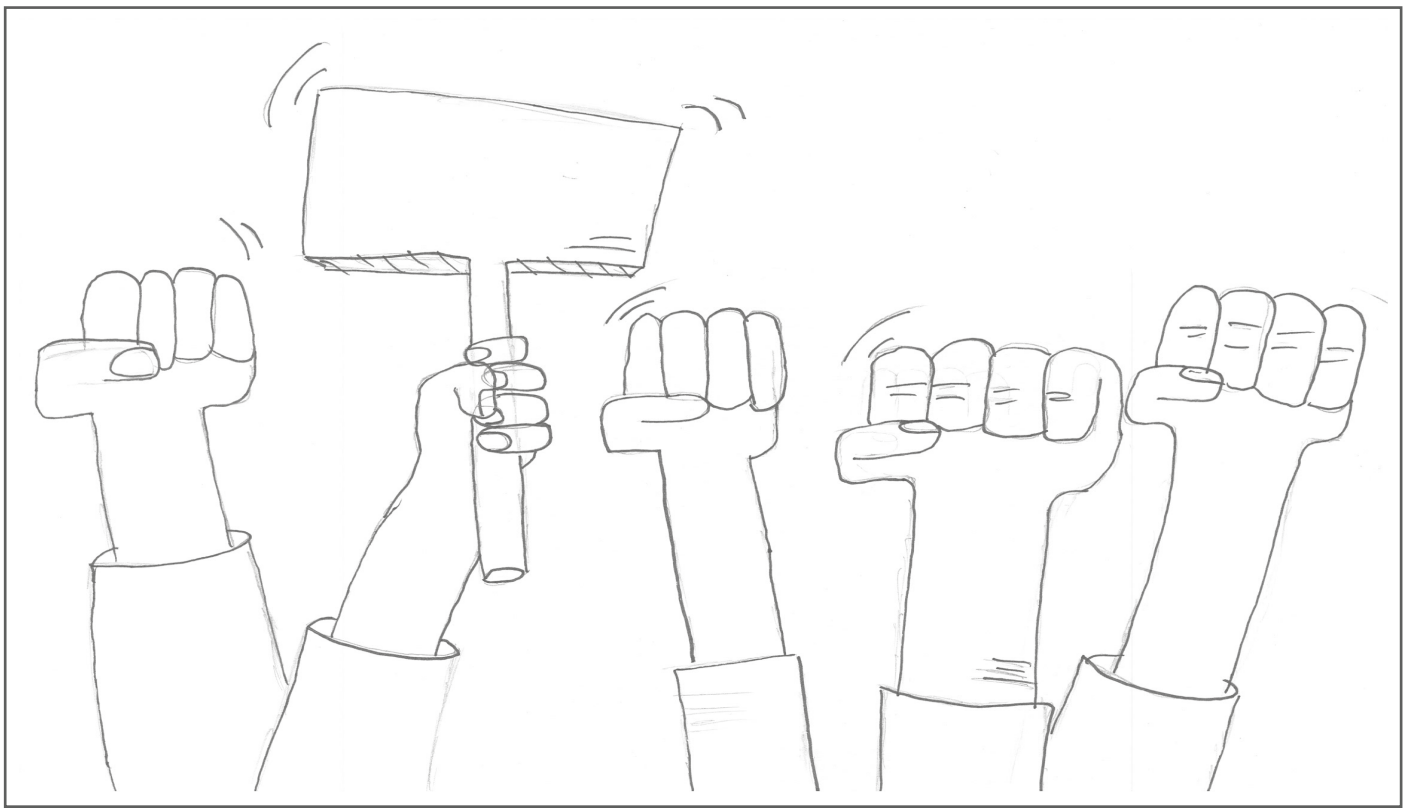


Partizipation

Was brauchen wir, um mitzubestimmen?

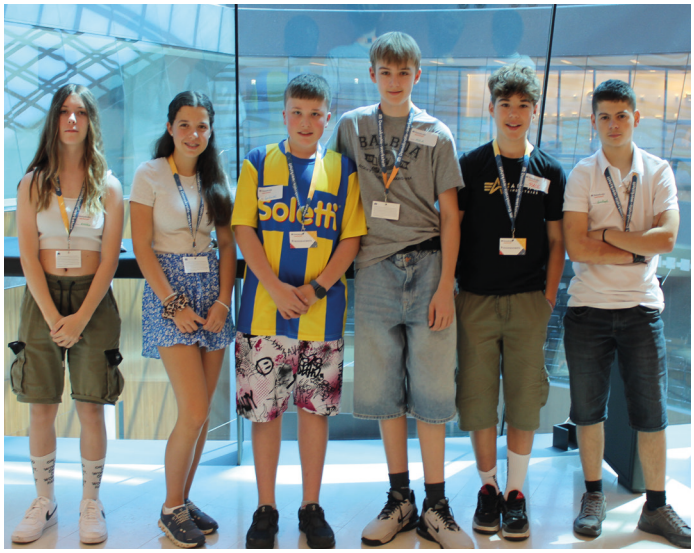
Demokratie, Gemeinschaft und Ich

Gabriel (13), Alex (13), Christoph (14), Hannah (14), Paul (14) und Annika (14)



Was bedeutet Demokratie für uns?

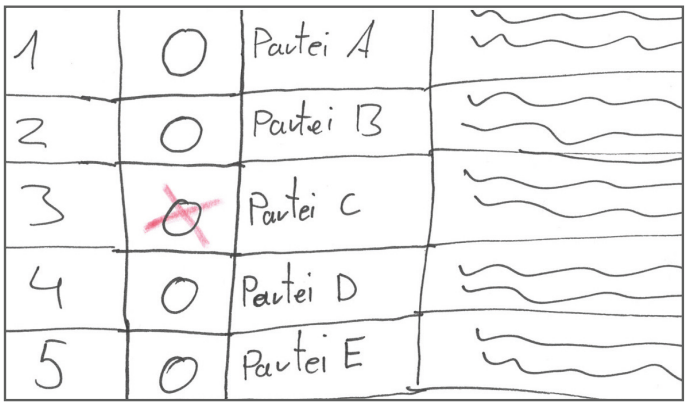
Wir haben uns Gedanken über Demokratie gemacht und wurden darauf aufmerksam gemacht, dass es gar nicht so einfach ist, eine Antwort darauf zu finden, was der Begriff bedeutet. Für uns ist es nämlich selbstverständlich, dass wir in einer Demokratie leben. Nach reifer Überlegung wissen wir jetzt, dass für uns Demokratie Folgendes bedeutet: Selbstbestimmung, Mitbestimmung, Meinungsfreiheit, Minderheitenschutz und z. B. Versammlungsfreiheit. Letzteres ist die Möglichkeit, zu protestieren und zu demonstrieren. In einer Demokratie bestimmt grundsätzlich die Mehrheit. Aber selbst der Mehrheitsstimme sind Grenzen gesetzt. Zum Beispiel durch Minderheitenschutz. Unter Minderheitenschutz versteht man unter ande-

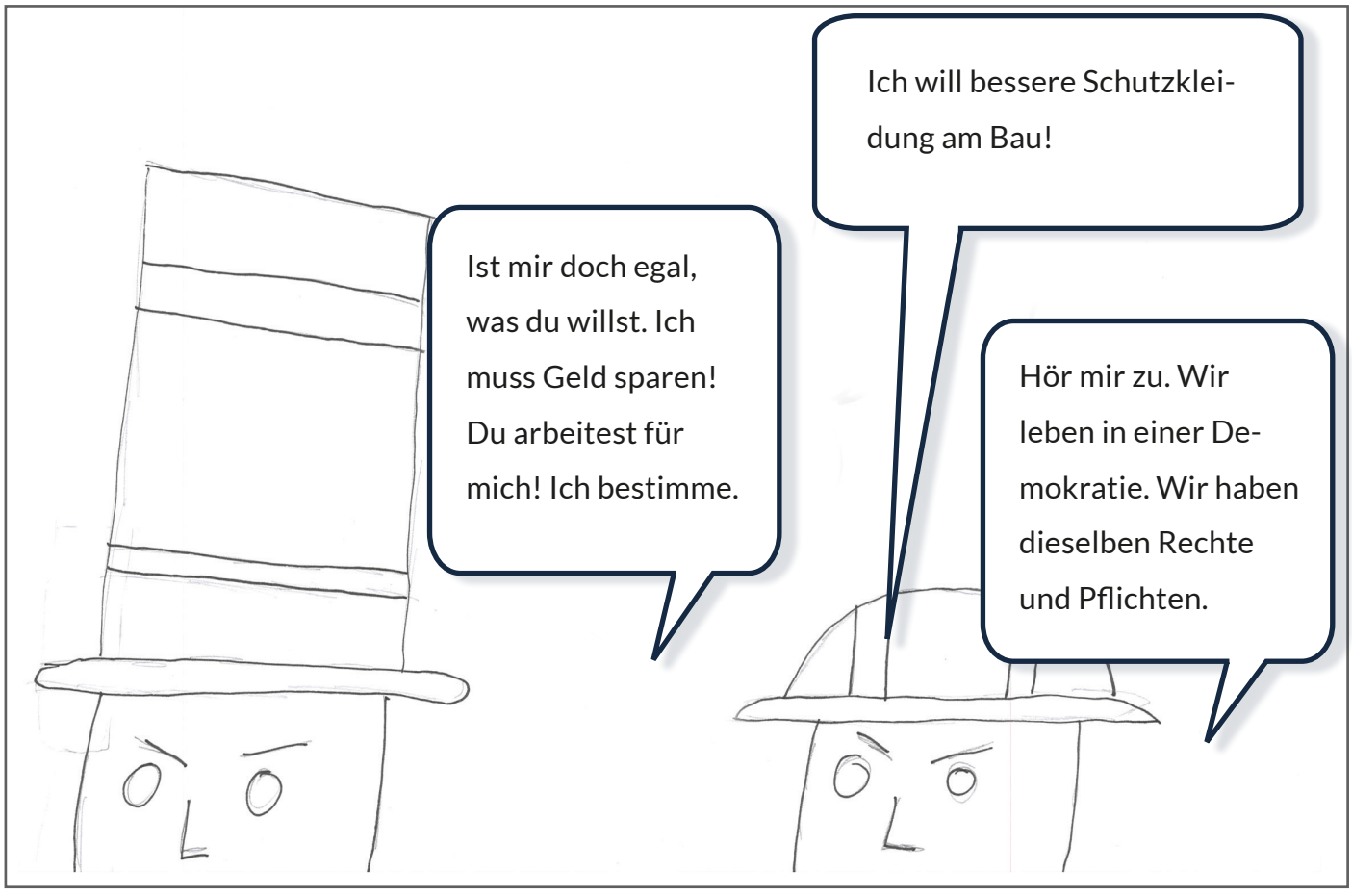


rem das Verbieten von Diskriminierung einer Person oder Gruppe wegen ihrer Zugehörigkeit zu einer bestimmten Religion, Nationalität oder sonstigen menschlichen Eigenschaften, die nicht der Mehrheit entsprechen. Manche Rechte darf man nicht abschaffen, selbst wenn die Mehrheit der Stimmen überwiegt.

In vielen Bereichen ist es uns ganz wichtig mitzubestimmen. Beispielsweise könnten die Angelvorschriften angepasst werden. Das Problem ist nämlich, dass man für jedes Gewässer eine eigene Angelkarte braucht. Im Bereich der Schulbildung sind wir der Meinung, dass Schüler:innen individuell gefördert werden sollten. Außerdem finden wir, dass in der Schule politische Bildung und allgemeine Fächer unterrichtet werden sollten, die uns auf das Leben außerhalb der Schule vorbereiten.

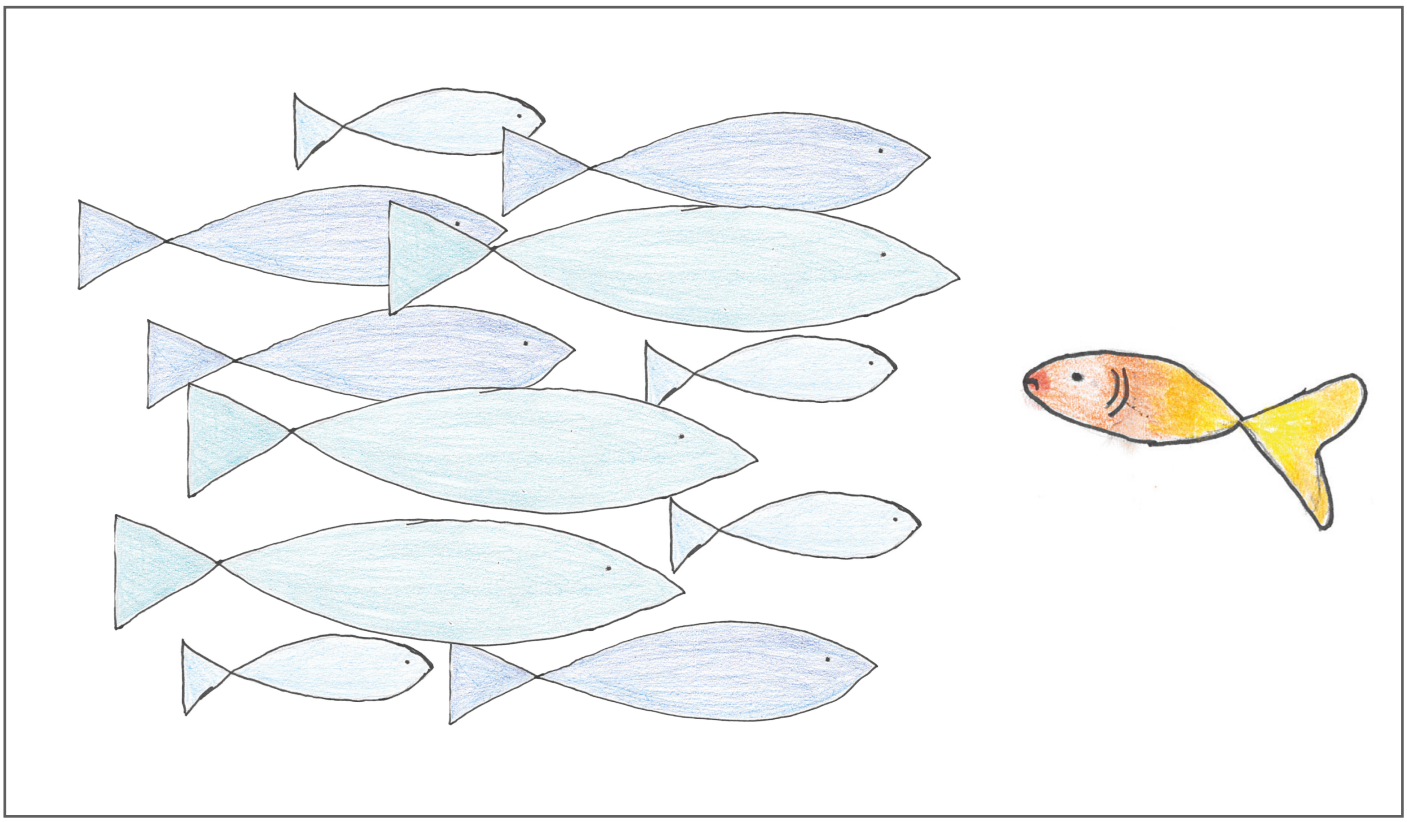
Es ist wesentlich, dass wir alle mitbestimmen - aber warum eigentlich? Es ist wichtig, dass ich gehört werde und Ideen und Gedanken einbringe, damit nicht nur ich, sondern auch meine Gemeinschaft sich weiterentwickeln kann. Wenn ich mitbestimme, kann ich sogar anderen Leuten helfen, beispielsweise wenn meine Ideen auch ihnen guttun, oder wenn ich mich aktiv für die Bedürfnisse anderer einsetze.





Wenn aus Merkmalen Hass wird!

Martina(14), David(15), Tristan(14), Hector(14), Hannah (14) und Sarah (14)



Wenn ihr wissen wollt, was Diskriminierung ist und welche Auswirkungen es auf die Gesellschaft haben kann, dann lest unseren Artikel.

Diskriminierung ist, wenn Leute wegen eines bzw. mehrerer Merkmale, das sie besonders macht, schlechter behandelt werden. Das heißt: Menschen werden zu Unrecht im Alltag schlecht behandelt oder physischer oder psychischer Gewalt ausgesetzt. Im Allgemeinen werden diskriminierte Menschen ausgeschlossen bzw. benachteiligt. Man kann für alles diskriminiert werden, z.B. aufgrund der Herkunft, der Religion, der sexuellen Orientierung oder auch einfach wegen des Alters. Was sind Folgen von Diskriminierung? Die handfesten Folgen sind Dinge wie schlechte Noten in der Schule, kein Jobangebot, kein Eintritt ins Kino etc.

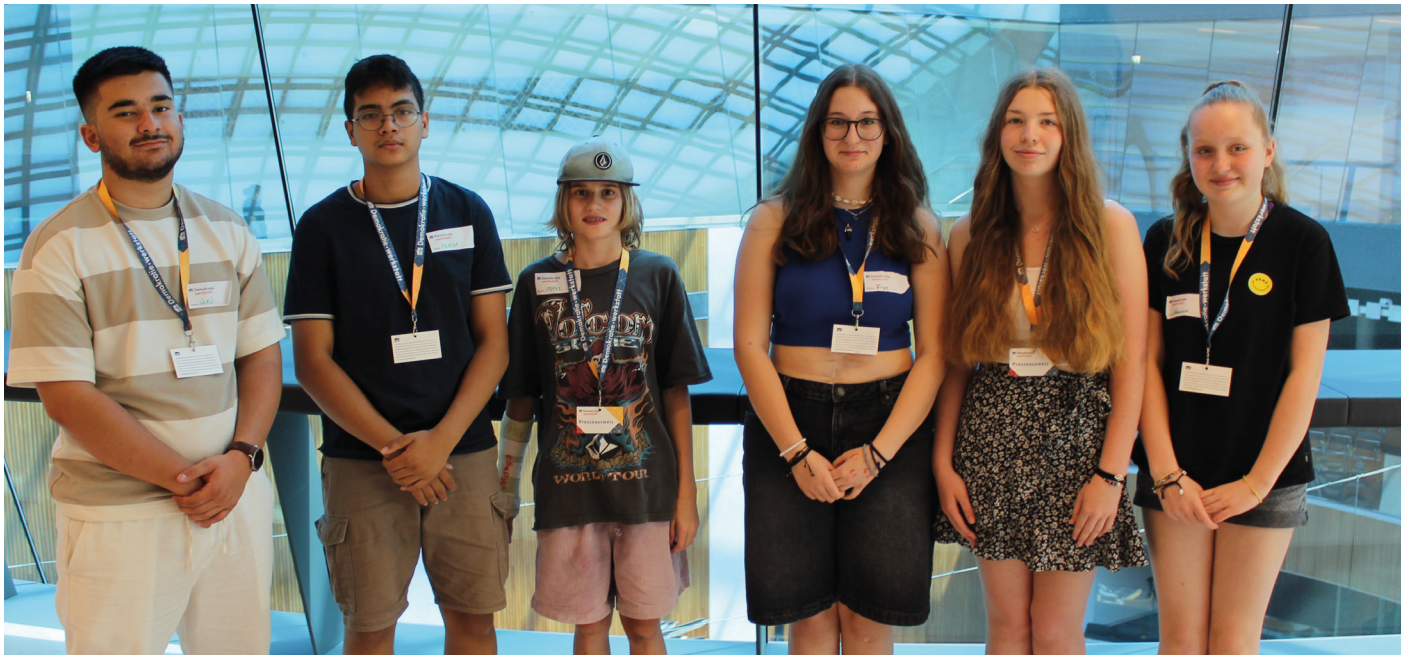
Opfer von Diskriminierung können sich ausgegrenzt, minderwertig und machtlos fühlen und trauen sich vielleicht nicht mehr, ihre eigene Meinung zu sagen. Das ist ein Problem für eine Demokratie, weil jede Meinung wertvoll sein sollte. Gründe für Diskriminierung sind oft Vorurteile, die Menschen haben. Ein Vorurteil ist, wenn man aufgrund eines bestimmten Merkmals ein Bild von einer Person hat, bevor man die Person wirklich kennt.

Was tun?

Grundsätzlich gibt es Gesetze gegen Diskriminierung und Rassismus. Wenn man eine Diskriminierung bemerkt, sollte man einschreiten und etwas dagegen sagen. Man sollte selbst niemanden diskriminieren, über eigene Vorurteile nachdenken und sich selbst ein Bild von den Menschen machen, gegen die man vielleicht Vorurteile hat. Nämlich indem man sie kennenlernt.

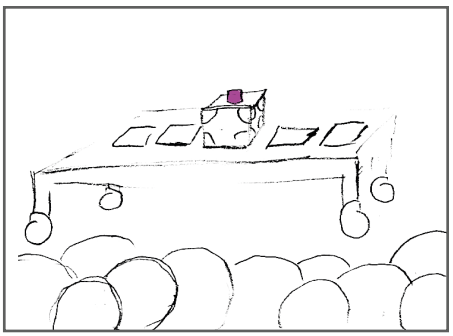
Vielfalt in unserem Leben

Johanna (14), Finja (14), Michaela (14), Fraubi (14), Thada (15) und Ülkü (15)

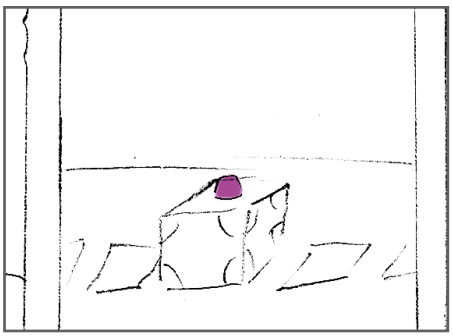


Warum ist Vielfalt so wichtig? Wenn ihr das wissen wollt, lest weiter.

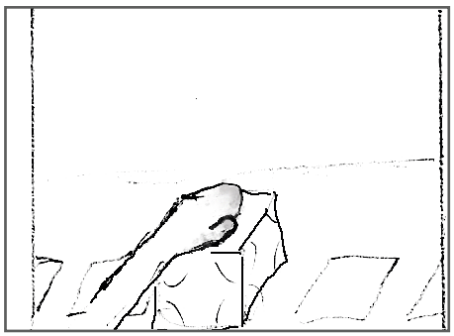
Vielfalt ist die Unterschiedlichkeit zwischen den Menschen, das bedeutet, dass nicht alle gleich sind. Es wäre langweilig, wenn alle gleich wären. Durch die Vielfalt können wir neue Dinge entdecken. Vielfalt ist überall, beispielsweise in der Schule und somit auch bei uns in der Klasse. Jeder Mensch kleidet sich unterschiedlich, hat andere Gedanken, kennt andere Leute, hat eine andere Meinung und äußert sich unterschiedlich. Auch in anderen Schulklassen läuft es ähnlich ab. Zu Hause ist es auch so, jede:r ist unterschiedlich und das ist auch gut so. Und ähnlich ist es auch in der Freundesgruppe, bei der Verwandtschaft und natürlich auch im Parlament. Dort wird mit verschiedenen Meinungen diskutiert, was am besten für die Gesellschaft ist. Auch das Volk darf in einer Demokratie mitbestimmen, dafür gibt es z.B. Wahlen. Je genauer die vielfältigen Meinungen abgebildet werden, desto besser ist dies für die Gesellschaft. Drei Beispiele sind: Nationalrats-, Europa- und Landtagswahlen. Dabei ist es wichtig, dass man sich im Vorhinein ausgiebig über alle Parteien informiert. Da wir das Privileg haben, wählen zu gehen, sollten wir dies auch nutzen und hingehen, damit nicht die für uns „falsche“ Partei an die Macht kommt. Jede Stimme zählt!
Wir können die Vielfalt unterstützen, indem wir unsere eigenen Meinungen äußern, dazu stehen und uns nicht von anderen etwas einreden lassen.



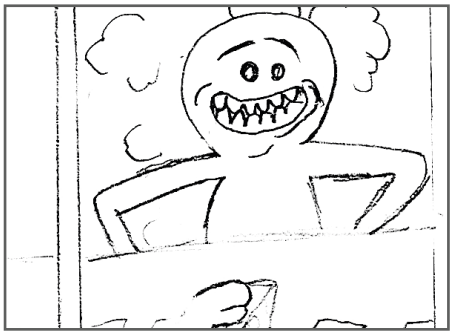
Am Anfang waren alle gleichförmig.



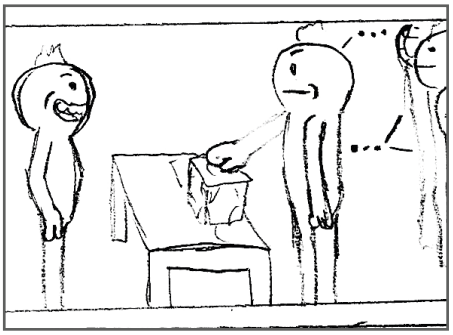
Drückte jemand den Knopf ...



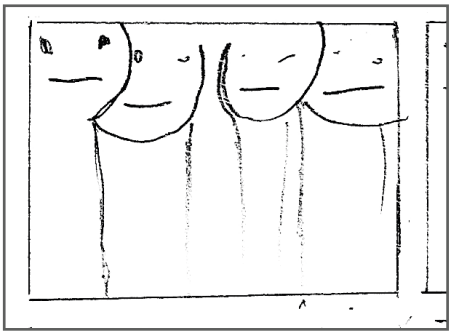
Drück



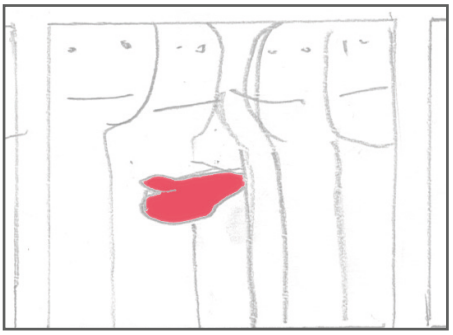
Puff ... erschien ein Neuer.



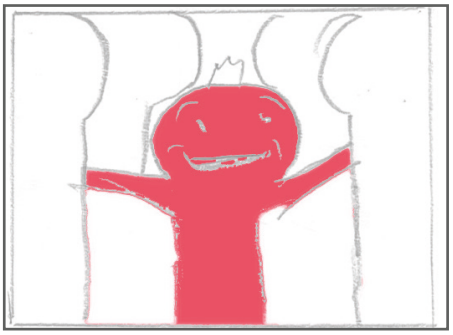
Der war aber gleich wie die anderen.



Aber eines Tages ...



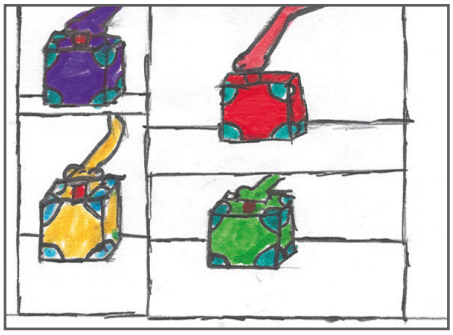
... erschien einer ...



... der war anders.

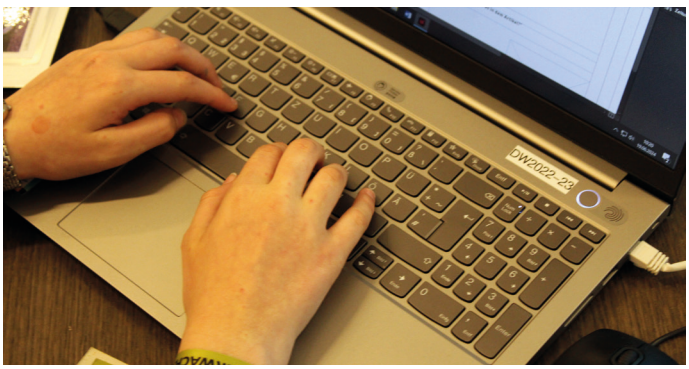
Auch er drückte den Knopf.

Puff und es erschien einer, der wieder anders war.



Mit der Zeit wuchs die Vielfalt.

Die Welt wurde bunt und auch die Meinungen wurden mehr.



Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum Demokratiebewusstsein.
Werkstatt Partizipation
Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.
Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.
www.demokratiewebstatt.at

Parlament Österreich

4B, MS Klostergasse 63, 6240 Rattenberg